



... einen  
**Hirten.**



### Priesterbruderschaft St. Pius X. römisch-katholische Messe im lateinischen Ritus

Seit über dreissig Jahren feiert die Priesterbruderschaft St. Pius X. in Wil das Messopfer im überlieferten lateinischen Ritus. **Sonntags** wird um **9:30 Uhr** das feierliche Hochamt zelebriert, begleitet von den traditionellen Gesängen des Gregorianischen Chorals.

Die aktuelle Gottesdienstordnung finden Sie auf unserer Homepage: [www.piusx.ch](http://www.piusx.ch)

Gerne senden wir Ihnen weiteres kostenloses Informationsmaterial zu und stehen jederzeit zur Beantwortung Ihrer Fragen zur Verfügung!

Kirchgemeindezentrum St. Maria  
St. Gallerstrasse 65 – 9500 Wil  
Tel.: 071 / 913 27 30 – Email: [wil@piusx.ch](mailto:wil@piusx.ch)

[www.piusx.ch](http://www.piusx.ch) - [www.pius.info](http://www.pius.info)

# Jeder braucht mal...



# Jesus Christus

## Unser Hirte

„Ich bin der gute Hirte. – Kommet alle zu mir, die ihr mühselig und beladen seid, ich will euch erquicken.“

Sind wir nicht alle auf die eine oder andere Art „mühselig und beladen“ und suchen irgendwo Ruhe und „Erquickung“?

Jesus kennt alle unsere Nöte und wartet nur darauf, dass wir zu ihm kommen, damit er uns helfen kann.

In der katholischen Kirche ist er in der hl. Eucharistie auf geheimnisvolle Weise persönlich gegenwärtig: „Herr, sprich nur ein Wort und meine Seele wird gesund!“

## Unser Lehrer

„Dazu bin ich geboren und in die Welt gekommen, dass ich für die Wahrheit Zeugnis gebe. Jeder, der aus der Wahrheit ist, hört auf meine Stimme.“

Unsere Zeit, in der die Ansicht herrscht, die Wahrheit entwickle sich und müsse täglich neu gesucht werden, hat schon der Apostel Paulus beschrieben: „Es wird eine Zeit kommen, da man die gesunde Lehre unerträglich findet und sich nach eigenem Sinn Lehrer sucht... Der Wahrheit verschliesst man das Ohr und wendet sich Fabeleien zu.“

Gehen wir zu Christus, unserem Lehrer, und wir müssen die Wahrheit nicht länger suchen. Da er Gott ist, konnte er von sich sagen: „Ich bin die Wahrheit.“

Christus hat seine Lehre der katholischen Kirche anvertraut. Paulus beschreibt sie als die „Kirche des lebendigen Gottes, die Säule und Grundfeste der Wahrheit“.

# Das Lamm Gottes

# Unser Erlöser

Jesus Christus ist das „Lamm Gottes, welches hinwegnimmt die Sünde der Welt“. Durch die Sünde, die Abwendung von Gott, haben sich die Menschen von Gott getrennt. Christus hat uns wieder mit Gott versöhnt, indem er am Kreuz sich selber zum Opfer dargebracht und sein Leben für uns hingegeben hat.

Die hl. Messe ist die Vergegenwärtigung dieses Kreuzesopfers: Christus opfert durch die Vermittlung des Priesters seinen Leib und sein Blut dem Vater auf. Die hl. Messe ist also ein wahres Opfer und wendet uns die Verdienste des Kreuzesopfers zu.

Durch die Wandlung von Brot und Wein in seinen Leib und sein Blut ist Christus wahrhaft gegenwärtig und wir können ihn in der Kommunion empfangen.

## Warum die überlieferte, lateinische Messe?

Weil diese Messform einzigartig ist: Sie wurde von der katholischen Kirche bereits in den ersten Jahrhunderten festgelegt und **geht in ihrem Kern auf die Apostel selbst zurück.**

Die Verwendung des Lateins war die Voraussetzung dafür, dass sich die Messgebete über den unvorstellbar langen Zeitraum von über 1500 Jahren unverfälscht erhalten haben. Die lateinische Sprache hebt sich von der Alltagssprache ab und ist nicht wie sie einem unaufhaltsamen Wandel unterworfen. Daher ist sie als sakrale Sprache geeignet, die dem grossen Mysterium der Messe gerecht wird.

**Entdecken auch SIE diesen verborgenen Schatz.**

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

